

Ideensammlung: Das Ehrenamt der Geflüchteten- und Integrationshilfe in Zeiten der Corona-Pandemie

Durch die Einschränkungen im Rahmen der Corona-Pandemie ist das ehrenamtliche Wirken im Geflüchteten- und Migrationsbereich vor zahlreiche neue Herausforderungen gestellt. Vielerorts wird daher mit Tatkraft, Kreativität und Flexibilität auf diese Situation reagiert, und neue Methoden werden ausprobiert, um Menschen mit Zuwanderungsgeschichte weiterhin zu erreichen und zu unterstützen. Die folgende Ideensammlung soll Ansatzpunkte geben, wie Ehrenamt in Zeiten der Corona-Pandemie bereits gestaltet wurde und lokal entsprechend aufgegriffen werden könnte. All diese Formen des spontanen, aus eigener Hand entstandenen zivilgesellschaftlichen Engagements sind ebenfalls über den **Engagementfonds nebenan angekommen** der Thüringer Ehrenamtsstiftung **förderfähig**. Grundlage hierfür sind die [Vergabegrundsätze für die Förderung des Ehrenamtes](#) vom 1. Januar 2004.

Ideen:

- gemeinsame Spaziergänge zum Deutsch Üben
- Hausaufgabenhilfe per Video
- Versand von Postkarten, Briefen und Spielmaterialien
- Beantwortung technischer Fragen zu und Hilfe bei der Installation von Programmen (z.B. für Videochats)
- Übersetzungen und ggf. Druck von Info-Materialien zum Verteilen
- Weitergabe von wichtigen Informationen zur derzeitigen Situation per E-Mail, Telefon oder Messengerdienst
- Virtuelles Sprachcafé
- Social Media Gruppen und Videochats, um weiter Deutsch zu lernen
- Druck und Versand von Arbeitsmaterialien für Schulkinder
- Nachbarschafts-, Dorf oder Stadtteilrallye für Familien und Kleingruppen mit verschiedenen Lernstationen
- Zusammentragen von Basteltipps und -tricks sowie Ausmalaktionen
- Malwettbewerbe
- Pflanzaktionen
- Aufruf zu Buch- und Spielspenden und Packen von „Kisten gegen Langeweile“
- Online-Beschäftigungsformate für Kinder und Jugendliche
- Erstellung von Printmaterialien zur Dokumentation bisheriger Projektarbeit
- Kauf von Material für Öffentlichkeitsarbeit (Flyerhalter, Software zur Bildbearbeitung wie Affinity, Datenbanken der Freiwilligenkoordination)
- Kauf von Büromaterial (Investitionsgrenze je Anschaffung: maximal 400,00€ netto)